



## Sehr geehrte Damen und Herren,

Nachhaltigkeit wird in der Metropolregion Nürnberg weiterhin groß geschrieben. Mit unserer neuen Social Media-Kampagne mit dem Arbeitstitel "KulinarLandschaft" wollen wir noch mehr Menschen dafür begeistern, unsere Kulturlandschaften durch den Konsum regionaler Lebensmittel und Produkte zu erhalten. Gefreut haben wir uns auch über die erneute Auszeichnung als Fairtrade Region und dürfen den Titel nun für weitere zwei Jahre tragen. Erfolge und Projekte des vergangenen Jahres sind im [Jahresbericht der Metropolregion](#) nachzulesen. Reinschauen lohnt sich, denn wir haben 2020 gemeinsam vieles erreicht!

Dr. Christa Ständecker

- Stadt Bamberg unterzeichnet Kooperationsvereinbarung
- Mitgliederversammlung des Förderverein Wirtschaft
- Das Jahr 2020 im Überblick
- Metropolregion zeigt Flagge für Fairen Handel
- Digital Kulturlandschaften kennenlernen
- Rekord-Beteiligung bei CO2-Challenge 2021
- Flughafen Nürnberg wird Knotenpunkt für vollelektrische Lilium-Jets
- Siemens Elektronikwerk in Global Lighthouse Network
- Innovative Plattform verhilft Unternehmen zu moderner Produktionstechnik
- Einladung zum Wasserstoff-Gipfel Hydrogen Dialogue
- Virtuelles Franken Finance Festival für Gründer
- 10 Tage Nürnberg Digital Festival
- Mit Sektorenkopplung auf dem Weg zur Klimaneutralität



Foto: Landratsamt Bamberg

## Stadt Bamberg unterzeichnet Kooperationsvereinbarung

Anfang Mai haben der Ratsvorsitzende der Metropolregion Nürnberg, Landrat Johann Kalb, und Oberbürgermeister Andreas Starke die Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Bamberg und der Metropolregion Nürnberg unterzeichnet. Mit diesem Akt bekräftigt die Stadt ihr Engagement für die Metropolregion. Dabei übernimmt Bürgermeister Jonas Glüsenkamp die Geschäftsführung des Forums Heimat und Freizeit. Hier arbeiten Experten

aus Tourismus, Wirtschaft, Marketing und den Gebietskörperschaften an Ideen zur Förderung des Ausflugs- und Naherholungstourismus in der Metropolregion und stärken so regionale Wirtschaftskreisläufe und regionale Identität. Über die Region verteilt gibt es weitere sieben Geschäftsstellen in Erlangen, Bayreuth, Fürth und Nürnberg.

[Mehr Informationen](#)



Vorstand des Fördervereins Wirtschaft bei der Mitgliederversammlung 2020 (Foto: Anestis Aslanidis)

## Mitgliederversammlung des Förderverein Wirtschaft

Über die Perspektiven nach der Pandemie und mögliche Paradigmenwechsel in Richtung Nachhaltigkeit und Klimaschutz wurde auf der Mitgliederversammlung des Fördervereins „Wirtschaft für die Europäische Metropolregion Nürnberg“ am 12. Mai diskutiert. In den Vorträgen standen die Rolle von Wasserstoff als Energieträger der Zukunft, die Metropolregion im globalen Kontext sowie die aktuellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Wirtschaft im Fokus. Bei der ersten reinen Online-Versammlung wurde auch der Vorstand für weitere drei Jahre gewählt. Im Amt bestätigt wurden Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst als Vorsitzender und als stellvertretende Vorsitzende Johann Bögl, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Firmengruppe Max Bögl, Dr. Daniela Hüttinger, Geschäftsführerin des Nürnberger Hotels drei Raben sowie Christian Sendelbeck, Vizepräsident der Handwerkskammer Mittelfranken.

[Mehr Informationen](#)

## Das Jahr 2020 im Überblick

Der Jahresbericht der Metropolregion Nürnberg steht nun online zur Verfügung. Der Bericht fasst alle Projekte, Veranstaltungen und Meilensteine des Jahres 2020 zusammen. Die 86-seitige Dokumentation beinhaltet alle Aktivitäten der Fachforen und Projekte der Metropolregion Nürnberg. Die Online-Langversion ist intuitiv gestaltet, Navigationsleiste und Inhaltsverzeichnis ermöglichen das Navigieren zwischen den Themen. Zudem besteht die Möglichkeit über die Suche direkt zu bestimmten Themen zu springen. Auch die Kurzversion, die sich auf die Highlights des Jahres konzentriert, steht zum Download bereit. Bei Interesse können Exemplare der Kurzversion bei der Geschäftsstelle der Metropolregion Nürnberg angefragt werden.



[Zum Jahresbericht](#)

## Nachhaltigkeit



Foto: Stadt Schwabach/Andrea Lorenz



Foto: Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.Opf. e.V.

### Metropolregion zeigt Flagge für Fairen Handel

Am 26. April übertrug Fairtrade Deutschland der Metropolregion Nürnberg für zwei weitere Jahre den Titel Fairtrade Region. Erstmals wurde die Metropolregion Nürnberg im Jahr 2017 ausgezeichnet. Seitdem hat die Faire Metropolregion eine beeindruckende Entwicklung gemacht: Heute engagieren sich 70 Fairtrade Städte, Gemeinden und Landkreise, 100 Fairtrade Schools und sechs Fairtrade Hochschulen

### Digital Kulturlandschaften kennenlernen

Angestoßen durch das Volksbegehren „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen“ hat die Bayerische Staatsregierung ein Maßnahmenpaket verabschiedet, mit dem unter anderem für mehr Ökologie und eine starke Landwirtschaft gesorgt werden soll. Durch Unterstützung der Landtagsabgeordneten Gabi Schmidt erhält die Metropolregion Nürnberg aus diesem Fördertopf ein Budget

in der Region für Fairen Handel. Sie feierten digital die Auszeichnung gemeinsam und ließen eine Woche lang Fairtrade Fahnen von den Rathäusern und Landratsämtern wehen.

für die Umsetzung einer Social Media-Kampagne, die vor allem junge Menschen über Instagram ansprechen soll und dafür sensibilisieren soll, dass der Konsum regionaler Lebensmittel Einfluss auf die Kulturlandschaften der Metropolregion hat.

[Mehr Informationen](#)

[Mehr über Regionalprodukte](#)

## Rekord-Beteiligung bei CO<sub>2</sub>-Challenge 2021



Bei der CO<sub>2</sub>-Challenge der Metropolregion Nürnberg machten 2021 erstmals 33 Klassen aus 15 Schulen aus der gesamten Metropolregion mit. Die Website selbst wurde in der Fastenzeit 80.000-mal von 18.000 Besucherinnen und Besuchern aufgerufen - und damit so oft wie noch in keinem Jahr zuvor. Ein besonderer Dank geht an die Klasse 6b des Max-Reger-Gymnasiums aus Amberg, die sogar einen [eigenen Film](#) rund um ihre Erfahrungen mit dem CO<sub>2</sub>-Sparen zusammengestellt hat!

[Mehr Informationen](#)

Neues von unseren Partnern

**Flughafen Nürnberg wird  
Knotenpunkt für vollelektrische**



Foto: Lilium GmbH

## Lilium-Jets

Der Flughafen Nürnberg soll in den kommenden Jahren Knotenpunkt eines Netzwerks regionaler Verbindungen mit schnellen und CO<sub>2</sub>-emissionsfreien Kleinflugzeugen werden. Mit Maschinen des Münchner Luftfahrtunternehmens Lilium sollen Passagiere in Bayern künftig vollelektrisch transportiert werden – und das auf einem Preisniveau vergleichbar mit herkömmlichen Verkehrsmitteln. Laut Hersteller erlauben Lilium Jets einen Flugbetrieb ohne Beeinträchtigung der Anwohner, ohne Flächenverbrauch zwischen den einzelnen Landeplätzen und sie fliegen vollelektrisch mit grünem Strom.

[Mehr Informationen](#)

## Innovationskunst in der Metropolregion Nürnberg



Foto: Siemens

## Siemens Elektronikwerk in Global Lighthouse Network

Siemens hat sein digitales Besucherzentrum „The Impulse“ für Besuchergruppen aus aller Welt geöffnet. Das Gebäude, mit Showroom und Labor für Zukunftstechnologien in der Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung, ist ein Musterbeispiel für ressourcenschonendes und digitales Bauen. Das Weltwirtschaftsforum hat das Siemens Elektronikwerk in Amberg (EWA) in sein „Global Lighthouse Network“ aufgenommen. Das Netzwerk ist eine Gemeinschaft weltweit führender Hersteller, die erfolgreich und gewinnbringend Technologien der vierten industriellen Revolution einsetzen. Dem Netzwerk gehören derzeit 69 weitere Produktionsstätten weltweit an. Das EWA ist einer von vier deutschen Fertigungs-Standorten, die dieses Jahr offiziell aufgenommen wurden.

[Mehr Informationen](#)



Foto: RoboTop

## Innovative Plattform verhilft Unternehmen zu moderner Produktionstechnik

Innovationen frisch vom FAPS: Dr. Eike Schäffer vom Lehrstuhl für Fertigungsautomatisierung und Produktionssystematik der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg möchte, dass alle Unternehmen mit der Plattform „Robotop“ eine Chance auf hochmoderne Technologien in der Produktionstechnik haben. Robotop ist serviceorientierter Datenjongleur, Lehrer und softwareaffiner Einkäufer zugleich. Mittelständische Unternehmen sollen so ein innovatives Werkzeug erhalten, das die Einsatzplanung von automatisierten Produktionssystemen ermöglicht. Die Plattform ist im Rennen um den Bayerischen Digitalpreis. [Stimmen Sie mit ab!](#)

Weitere Informationen

## Veranstaltungen in der Metropolregion Nürnberg



Foto: NürnberMesse / Heiko Stahl



Foto: MedicalValley

### Wasserstoff-Gipfel Hydrogen Dialogue

Am 22. und 23. Juni tritt die Wasserstoff-Gemeinschaft digital zum Wasserstoff-Gipfel HYDROGEN DIALOGUE 2021 – Summit & Expo in den Dialog. Vorträge und

### Virtuelles Franken Finance Festival für Gründer

Gemeinsam mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg lädt der Medical Valley EMN am 15. Juni zum Franken Finance Festival ein. Die Online-

Diskussionen bewegen sich entlang der Wertschöpfungskette: von der Erzeugung und Logistik bis zur Nutzung von Wasserstoff, mit Blick auf nationale Strategien und die internationale Wasserstoffwirtschaft.

Veranstaltung richtet sich an Personen, die ein Unternehmen gründen möchten, aber noch Beratung beim Thema Finanzierung benötigen. In Workshops und Gesprächen mit Profis wird unter anderem Wissen über Finanzierungsmodelle vermittelt.

[Mehr Informationen](#)

[Mehr Informationen](#)



Foto: Nürnberg Digital Festival

## 10 Tage Nürnberg Digital Festival

Das Nürnberg Digital Festival vernetzt einmal im Jahr die Menschen in der Metropolregion Nürnberg zu den zentralen Themen der Digitalisierung in Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Kultur. Das Festival versteht sich als offenes Mitmach-Format der digitalen Community: Regionale Organisationen beteiligen sich als Veranstalter\*innen, um Wissen auszutauschen und die Chancen und Risiken der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Von Arbeitswelt 4.0 bis XR Days, von Coding bis Kunst und Kultur: Auch in diesem Jahr wird das Programm vom 09. bis 19. Juli wieder bunt! Ab sofort ist es möglich, sich online für einzelne Events anmelden. Bis auf wenige Ausnahmen sind die Events kostenfrei.

[Mehr Informationen](#)



Foto: ENERGIERegion eV

## Mit Sektorenkopplung auf dem Weg zur Klimaneutralität

Dass die Kopplung der Sektoren Strom, Wärme und Mobilität nicht nur eine Frage der großen Energieversorger ist, sondern in Gebäudekomplexen, Gebäudearealen, kommunalen Liegenschaften und Industrieprozessen Realität sein kann, zeigt das Online-Seminar „Mit Sektorenkopplung auf dem Weg zur Klimaneutralität“. Bei der Veranstaltung der ENERGIEregion Nürnberg und des Forums für Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung der Metropolregion Nürnberg am 15. Juli erfahren Sie mehr über Bedeutung und Strukturen der Sektorenkopplung.

Außerdem werden praktische Beispiele aus einzelnen Wirtschaftsbereichen aufgezeigt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

[Mehr Informationen](#)

## Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin  
Europäische Metropolregion Nürnberg  
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg  
Tel.: 0 911/ 231 10522, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:  
Daniela Ramsauer, Judith Lampe, Céline Fischer

Gestaltung und Layout:  
Agentur triebwerk GmbH

Haben Sie Anregungen oder Fragen?  
[geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de](mailto:geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de)  
[www.metropolregion.nuernberg.de](http://www.metropolregion.nuernberg.de)

Informationen zu unseren Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

[Newsletter weiterempfehlen](#)  
[Newsletter abbestellen](#)

EUROPÄISCHE  
METROPOLREGION  
NÜRNBERG

Folgen Sie uns auf:



## Leuchttürme der Metropolregion Nürnberg

SIEMENS



Sparkasse

Gut für die  
Metropolregion.

adidas

AFAG  
WIR MACHEN MESSEN



ALBRECHT DÜRER  
AIRPORT NÜRNBERG



## Spitzensportpartner





## IHKs und HWKs



Industrie- und Handelskammer  
Nürnberg für Mittelfranken



Handwerkskammer  
für Mittelfranken



IHK für Oberfranken  
Bayreuth



IHK zu Coburg



Handwerkskammer  
für Oberfranken



Handwerkskammer  
Niederbayern-Oberpfalz

Alle Partner der Europäische Metropolregion Nürnberg finden Sie [hier](#).